

Corona - Bestimmungen für Besucher:

Mund-Nasen-Schutz:

In der Bogenzeit gilt eine Mund-Nasen-Schutz-Pflicht. So werden Besucher und Mitarbeiter geschützt.

Handhygiene:

Die Hände sind die häufigsten Überträger für Keime. Neben den Toilettenanlagen, wo Sie sich die Hände gründlich mit Seife gewaschen werden kann, wird in der Bogenzeit Desinfektionsmittel in den an vielen Stellen positioniert.

Niesen und Husten:

Wenn es doch einmal in der Nase kribbelt, Husten oder geniest werden muss, werden alle gebeten, dies in die Armbeuge und von anderen Menschen abgewandt zu tun. Am Besten mit einem ausreichenden Abstand von 1,5 m.

Lächeln und Winken:

Höflichkeit und Freundlichkeit können Sie auch ohne einen Handschlag vermitteln. Deswegen muss dieses Jahr auf Hände schütteln und Körperkontakt verzichtet werden.

Bitte nur Gesund:

Besucher, welche Symptome wie Halskratzen, Naselaufen oder Gliederschmerzen haben, werden darum gebeten sich von der Messe fern zu halten andere Besucher vor einer möglichen Ansteckung zu schützen.

Frei durchatmen:

Sowohl im Freien als auch am Sitzplatz auf den Atemschutz verzichtet werden.